

Abb. 2004-3/114 a
Teller mit Ranken-Dekor, farbloses Glas, bunt bemalt, D 11,3 cm, Sammlung Geiselberger PG-789, ehem. Sammlung Vogt
s. MB Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 49, Nr. 1785, Baccarat



Eduard Stopfer

August 2004

Gepresste und form-geblasene Gläser im Biedermeier, bunt bemalt

In der Zeit des Spät-Biedermeier und auch danach war es weit verbreitet, Pressgläser mit transparenter Kaltbemalung zu versehen. So wurden nicht nur Gläser von St. Louis und Baccarat, sondern auch böhmische Pressgläser bemalt.

Herr Vogt zeigte uns beim Treffen der PK-Leser in Raaberg 2004 einen Teller aus dem Musterbuch Launay & Hautin 1840, Planche 49, Nr. 1785, von Baccarat mit reicher, bunter Bemalung.

Abb. 2004-3/114 b
Kleiner Teller mit Ranken-Dekor
farbloses Glas, bunt bemalt, H 2,3 cm, D 11,3 cm
Sammlung Geiselberger PG-789, ehem. Sammlung Vogt
s. MB Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 49, Nr. 1785, Baccarat



Abb. 2004-3/115
Teller mit Ranken-Dekor
farbloses Glas, bunt bemalt, D 20,2 cm
Sammlung Stopfer
s. MB Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 45, Nr. 1708, St. Louis



Ein Gegenstück dazu aus meiner Sammlung ist der Teller auf Planche 45, Nr. 1708, von St. Louis mit rocailleartigem Muster, der rot bemalt ist und einen Durchmesser von 20,2 cm hat.

Auf Planche 54, Nr. 1875, ist eine Tasse samt Untertasse von Baccarat. Die Tasse hat eine Höhe von 6 cm und einen Durchmesser von 8 cm. Der Durchmesser der Untertasse misst 14,1 cm. Auf beiden Teilen sind Farbreste in blau, rot and grün zu erkennen.

Abb. 2004-3/116
Tasse und Untertasse mit Ranken-Dekor
farbloses Glas, bunt bemalt, Tasse H 6 cm, D 8 cm
Sammlung Stopfer, Untertasse D 14,1 cm
s. MB Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 54, Nr. 1875,
Baccarat



Abb. 2004-3/117 a
Teller mit Ranken-Dekor
farbloses Glas, bunt bemalt, D 11,0 cm (und D 9,5 cm)
Sammlung Stopfer
s. MB Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 17, Nr. 1822,
Baccarat



Ein weiterer Teller auf Planche 17, Nr. 1822, von Baccarat mit einem Durchmesser von 11,0 cm wurde rot, grün, gelb und blau verziert. Den gleichen Teller gibt es auch mit einem Durchmesser von 9,5 cm.

Ein Teller mit Blumenbukett und Rokoko-Dekor hat seinen Ursprung in England um ca. 1829-1836. Parallel dazu wurde dieses Design von St. Louis unter der Nr.

1976, Planche 58, produziert. Eine ähnliche Nachahmung mit einem Durchmesser von 16,2 cm hat auf der Fahne 5 statt 4 Blütenblätter. Das Blumenbukett ist sehr bunt (grün, blau, violett, rosa und gelb), während der Dekor der Fahne nur einfarbig gelb ausgeführt wurde. Die Herkunft ist bisher noch ungeklärt, könnte aber aus Böhmen stammen.

Abb. 2004-3/118
Teller mit Blumenbukett und Rokoko-Dekor
farbloses Glas, bunt bemalt, D 16,5 cm
Sammlung Stopfer
vgl. MB Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 58, Nr. 1976,
St. Louis, Herkunft vielleicht Böhmen



Abb. 2004-3/119
Teller mit Ranken- und Blüten-Dekor
farbloses Glas, bunt bemalt, D 13,3 cm
Sammlung Stopfer
Hersteller unbekannt, Frankreich oder Böhmen, 1840-1860



Der letzte Teller hat einen Durchmesser von 13,3 cm. Blumen und ein geometrischer Dekor auf der Fahne sind teilweise bernstein gefärbt. Der Heftnabel wurde ausgeschliffen.

Sehr bunt (rot, grün, gelb and blau) wurde ein rechteckiger Sockel für ein Füllhorn bemalt. Das Füllhorn, das leider fehlt, bestand aus einem Metall- und Glasteil. Die Herkunft ist unbekannt.

Abb. 2004-3/120
rechteckiger Sockel für ein Füllhorn mit Ranken-Dekor
farbloses Glas, bunt bemalt, L 14 cm, B 8,3 cm, H 4,5 cm
Sammlung Stopfer
Hersteller unbekannt



Abb. 2004-3/121
Teller mit 8-teiliger Rosette im Spiegel und 7 Palmetten auf der Fahne
form-geblasenes Glas, farbloses Glas, rot bemalt, D 13,5 cm
Sammlung Stopfer
Hersteller unbekannt, Steiermark



Die Bemalung blieb aber nicht auf Pressglas beschränkt, auch form-geblasenes Glas wurde um und nach 1850 häufig bemalt. Es waren aber vermutlich nicht die Hütten selbst, die diese Behandlung durchführten. Meist geschah dies in Heimarbeit.

Ein Teller mit 8-teiliger Rosette im Spiegel und 7 Palmetten auf der Fahne wurde rot dekoriert. Der Teller stammt vermutlich aus der Steiermark. Ein kleiner Fla-

kon, dessen Palmetten und Rauten ebenfalls rot bemalt wurden, könnte aus Oberösterreich oder aus Böhmen kommen. Rote und blaue Reste einer Kaltbemalung weist ein kleines Gewürzschälchen mit 6 Palmetten und strahlig gekerbtem Boden auf. Zuletzt noch ein kobalt-blauer Henkelbecher mit Palmetten und herz-förmigen Ornamenten und einer Perlenreihe. Jede 2. Perle wurde gelb bemalt und der Mundrand vergoldet.

Abb. 2004-3/122
Flakon mit Palmetten und Rauten
farbloses Glas, rot bemalt, H 7,5 cm, D 5,5 cm
Sammlung Stopfer
Hersteller unbekannt, Oberösterreich oder Böhmen



Abb. 2004-3/123
Schälchen mit Palmetten-Dekor
farbloses Glas, bunt bemalt, H 4,5 cm, D 7,5 cm
Sammlung Stopfer
Hersteller unbekannt, Steiermark



Diese Reihe lässt sich mit Sicherheit durch Beispiele aus dem Leserkreis der PK noch weiter ergänzen.

Kurz vor Redaktionsschluss der PK wurde auf dem Flohmarkt in Wien noch ein bemalter Teller gefunden:

Abb. 2004-3/124
Teller mit Blüten-Dekor
farbloses Glas, rot, blau und gelb bemalt, H 1,5 cm, D 12,3 cm, Heftnabel ausgeschliffen
Sammlung Stopfer
vgl. Neuwirth, Farbenglas 1, Wien 1993, Abb. 125, uran-grüner Handleuchter, „Jos. Meyr, Adolf und Eleonorenhain (Böhmen), vor 1845“, Sammlung Techn. Museum Wien s. PK Abb. 1999-5/152



Abb. 2004-3/125
Henkelbecher mit Palmetten, herz-förmige Ornamente
kobaltblaues Glas, einzelne Perlen gelb bemalt, Mundrand vergoldet, H 10 cm, D 6 cm
Sammlung Stopfer
Hersteller unbekannt, Steiermark



Abb. 2004-3/117 b, Teller mit Ranken-Dekor, farbloses Glas, bunt bemalt, D 11,0 cm (und D 9,5 cm)
Sammlung Stopfer, s. MB Launay, Hautin & Cie. 1840, Planche 17, Nr. 1822, Baccarat

